8. MÄRZ
INTERNATIONALER FRAUENKAMPFTAG

FÜR FRAUENRECHTE INTERNATIONAL
- GEGEN FASCHISMUS UND IMPERIALISTISCHEN KRIEG!

8. MÄRZ UM 17 UHR FRIEDENSPLATZ IN ESSEN

1911: Auf Vorschlag der Kommunistin Clara Zetkin wurde auf der ersten sozialistischen Frauenkonferenz der 8. März als ***internationaler Kampftag für Frauenrechte*** *beschlossen. Auf der ganzen Welt wird dieser Tag mit kleinen und großen Aktionen begangen, in manchen Ländern sogar unter Lebensgefahr.*
Aber Frauen sind mutig und lassen sich nicht klein kriegen!

ROTFÜCHSE · FRAUENVERBAND COURAGE · MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands · REBELL · Plattform der internationalen Arbeiterinnen PiA · FKO Föderation Klassenkämpferischer Organisationen

8. MÄRZ
FÜR FRAUENRECHTE INTERNATIONAL -GEGEN FASCHISMUS & IMPERIALISTISCHEN KRIEG!

Heute wollen faschistische Parteien wie die AfD **erkämpfte Frauenrechte wieder rückgängig** machen und das uralte reaktionäre Rollenbild wieder aufleben lassen: Kinder, Küche, Kirche – ohne uns!! Und was hat die Ampel-Regierung für die Frauen versprochen?

„Die Gleichstellung von Frauen und Männern muss in diesem Jahrzehnt erreicht werden“, kündigte sie vollmundig im Koalitionsvertrag an. Die Gewerkschaft ver.di zieht nach der Regierungshalbzeit eine ernüchternde Bilanz: **Erst 7% der versprochenen Vorhaben sind umgesetzt.** Immer noch fehlen bundesweit rund 430000 Kitaplätze, die Lohnlücke zwischen Frauen und Männern schließt sich nur in Millimeterschritten, zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen und Kindern hat die Bundesregierung bisher keine konkreten Pläne veröffentlicht. Im Gegenteil, es gibt zu wenige Frauenhäuser und sie sind durchweg unterfinanziert. **Alles Gründe, selbstbewusst unsere Forderungen auf die Straße zu tragen und uns weiter zusammen zu schließen – nicht nur am internationalen Frauentag!**

Die massenhaften Demonstrationen der letzten Wochen gegen die AfD und Rechtsentwicklung machen Mut und sind ein Beleg für das tief verwurzelte antifaschistische Bewusstsein in der Bevölkerung.
Es ist der **Kapitalismus mit seiner Profitgier, der auf der ganzen Welt Ausbeutung, Armut, Unterdrückung, Umweltzerstörung, Gewalt und Faschismus** produziert, der Menschen zur Flucht treibt und dann die Geflüchteten regelrecht terrorisiert.

Wo Unterdrückung herrscht, wächst Widerstand, wie die revolutionären Erhebungen der Frauen- und Arbeiterbewegung im Iran, die todesmutigen Streiks der Textilarbeiterinnen in Bangladesch, die kämpferischen Streiks am Klinikum, bei der Bahn zeigen!

Wir wollen als freie Frauen in einer freien Gesellschaft leben!
Reih dich ein!

V.i.S.d.P. Maria Prestes, Viehhofstraße 124, 45141 Essen